

17.07.2020 um 06:30 Uhr

hr2 ZUSPRUCH



Ein Beitrag von

Michael Friedrich,

Katholischer Diakon in der Pfarrei St. Peter und Paul, Hosenfeld

Dem Müden Kraft und dem Kraftlosen Stärke geben

Begrüßungskaffee, der erste Plausch: und das bei der Tagung der hessischen Volkshochschulleiterinnen und -leiter. Der Tagungsort: Das Bonifatiuskloster in Hünfeld. Und jetzt steht sie vor mir: Meine Tasse. Der Kaffee darin duftet intensiv und verheißt Stärkung. Auf der weißen Tasse stand in eleganter schwarzer Schrift: "Er gibt den Müden Kraft, dem Kraftlosen verleiht er große Stärke!" (Jes. 40.29) Ich frage mich: Ist der für mich persönlich ausgesucht? Wussten die Patres von meinen letzten Tagen voller Stress und Terminen? Auf jeden Fall ist es ein guter Wunsch für die nun beginnende Konferenz: Zunächst denke ich an die beginnenden Beratungen: Ja, einen Koffeinkick der meinen Kreislauf auf Betriebstemperatur bringt, den kann ich gebrauchen. Aber neben diesen Worten steht die Fundstelle des Textes, nämlich die Bibel, ganz genau das Buch Jesaja. Und da finde ich wenige Zeilen weiter folgendes Zitat mit einer Bedeutung, die über das rein körperliche Wohlergehen hinausweist. Eine mut- machende Ergänzung: "Die aber, die dem Herrn vertrauen, schöpfen neue Kraft, sie bekommen Flügel wie Adler." (Jes. 40.31) Zwei kurze Sequenzen aus der Bibel, die mich im Innersten ansprechen. Der auf dem Boden hüpfende Adler bietet ein kraftloses Bild. Breitet er aber seine Flügel aus und schwingt sich empor ist er der König der Lüfte. Bei diesem Bild keimt Sehnsucht auf: Möchte ich nicht auch so meine Kreise ziehen? Möchte ich nicht auch so getragen, so kraftvoll sein und so ruhig leben? Genau das -

kraftvolles Leben – soll den erschöpften Menschen zu teil werden, egal in welcher Situation, so der Prophet Jesaja. Bei dieser Verheißung fühle ich mich natürlich angesprochen: Die Kraftlosen, die Niedergeschlagenen, die Verzagten, die Verschüchterten werden neuen Schwung finden. Ihnen wird neue Hoffnung und neue Ausdauer verliehen. Neue Kraft wird in den Müden und Ermatteten lebendig.

Aber wie soll das geschehen? Der Prophet denkt nicht an Wunderrezepte, Elixiere oder Powerdrinks, die laut Werbung ja Flügel verleihen sollen. Er setzt ganz auf Gott und gibt uns darin seine Lebenserfahrung weiter, indem er schreibt: "Der ewige Gott gibt dem Müden Kraft, dem Kraftlosen verleiht er große Stärke. Getragen vom Vertrauen in Gott, wirst du kraftvoll die Kreise deines Lebens ziehen." Das anzunehmen will der Prophet Jesaja erreichen! Das sagt er nicht einfach so daher, sondern es ist seine Erfahrung, die er mit Gott gemacht hat. Eine Erfahrung die Menschen schon vor 2 1/2 Jahrtausenden geteilt haben und die auch wir erwarten können. Gott ist als der Verborgene auch heute sichtbar am Werk.

Wie wir aus dem Kaffee Vitalität für kurze Zeit erlangen, so lädt er uns ein, ihm und seiner Botschaft zu vertrauen. Denn dann können wir aus seinen Worten neue Kraft für unser Leben schöpfen.